

ÖTRV VERBANDSORDNUNG

ADMINISTRATIONSBEREICH	DURCHFÜHRUNGSBEREICH	DISZIPLINARBEREICH
Statuten (STA)	Sportordnung (SO)	Disziplinarordnung (DO)
Geschäftsordnung (GO)	Sportprogramm (SP)	Anti Doping Bestimmung der ITU
Finanzordnung (FO)	Meisterschaftsvereinbarung (MV)	Welt Anti Doping Code
	Athletenvereinbarung (AV)	Anti Doping Bundesgesetz (ADBG)

Sämtliche Regelungen der nationalen und internationalen Verbände der artverwandten Sportarten (FINA, FIS, IAAF ...) bzw. der Durchführungsbehörden (NADA, ÖOC ...)

SPORTPROGRAMM des ÖTRV

Fassung 2010

INHALTSÜBERSICHT

1. STRUKTUR DES SPORTBEREICHES	Seite 3
2. ÖTRV KADER, VORGABEN UND MASSNAHMEN 2010	Seite 4 - 6
3. ÖTRV KADERSTRUKTUR 2010/11 - ERMITTLUNGSKRITERIEN	Seite 7 - 8
4. BESCHICKUNG W/WCS/EM (Nominierungskriterien)	Seite 9 - 19
5. REFUNDIERUNG / FINANZIERUNG	Seite 20
6. ÖST. (STAATS-) MEISTERSCHAFTEN 2010	Seite 21
7. ÖST. BUNDESHEER	Seite 22
8. ÖST. SPORTHILFE	Seite 23 - 24
9. SCHLUSSINFORMATION	Seite 25

1. STRUKTUR DES SPORTBEREICHES

Seit dem 01.04.2009 wird der ÖTRV Sportausschuss durch fünf Arbeitsmodule entsprechend erweitert bzw. ersetzt.

ÖTRV Sportausschuss-Sitzungen finden in der gewohnten Form keine Durchführung mehr und werden durch eine einmal jährlich stattfindende Sportklausur ersetzt.

Die Arbeitsbereiche des ÖTRV Sportausschusses werden demnach an die neuen Arbeitsmodule übertragen.

Als Arbeitsmodule sind nachstehende Bereiche definiert:

- **MODUL - Sportentwicklung Nachwuchs**
- **MODUL - Sportentwicklung U23- und Elitesport**
- **MODUL - Aus- und Fortbildung**
- **MODUL - Multisport**
- **MODUL - Veranstaltungsmanagement**

Jedes Modul-Expertengremium wird mindestens zwei Mal pro Kalenderjahr tagen und besteht im Regelfall aus fünf bis acht Experten und einem vom ÖTRV Präsidium zu nominierenden Modulleiter. Die Vorschlags- und Ausarbeitungskompetenz obliegt dem jeweiligen Expertengremium und wird zur Beschlussfassung dem ÖTRV Präsidium vorgelegt.

Nachfolgende Personalstruktur wird nach Maßgabe der Fördermittel hauptsächlich im ÖTRV eingesetzt:

ÖTRV Generalsekretär

ÖTRV Sportdirektor

ÖTRV Bundestrainer Nachwuchs

ÖTRV - Sportklausur

- ÖTRV - Generalsekretär
- ÖTRV - Sportdirektor
- ÖTRV - Bundestrainer
- Modulleiter der fünf Arbeitsmodule
- Landessportkoordinatoren
- Anti Doping Beauftragter
- Athletenvertreter /-in

2. ÖTRV KADER, VORGABEN UND MASSNAHMEN 2010

Aufgrund der Ergebnisse 2009 wurden die Athleten in nachstehende Kaderstruktur gefasst.

In den Kadern Triathlon (Olympische Distanz und Nachwuchskader) ist bei Erbringung der Kaderkriterien jederzeit ein Aufstieg in die nächst höhere Kaderkategorie möglich.

Bei Nichteinhaltung der ÖTRV Vorgaben für Kaderathleten erfolgt nach einmaliger Verwarnung die Abmeldung aus dem jeweiligen Kader.

Triathlon (Olympische Distanz)

ÖTRV Nationalteam
ÖTRV A-Kader Elite/U23
ÖTRV Sichtungskader Elite/U23

Nachwuchskader (vorw. Sprintdistanz)

ÖTRV Nationalteam Nachwuchs
ÖTRV A-Kader Nachwuchs
ÖTRV Sichtungskader Nachwuchs

Disziplinenkader

ÖTRV Duathlon Nationalteam 2010
ÖTRV Wintertriathlon Nationalteam 2010
ÖTRV Crosstriathlon Nationalteam 2010
ÖTRV Langdistanz Nationalteam 2010

Vorgaben für Kadermitglieder Triathlon Olympische Distanz / Nachwuchs Sprintdistanz:

Ein Trainingsumfeld, das eine optimale Leistungsentwicklung ermöglicht bzw. ein verbandskonformes Auftreten gewährleistet:

- Qualifizierter Trainer
- Adäquates Trainingsumfeld (Sportstätten etc.)
- Qualifizierte Trainer vor Ort (zum Großteil beim Training anwesend)
- Eine leistungsorientierte Jahresplanung die auf optimale Leistungen bei den relevanten Wettkämpfen ausgerichtet ist
- Eine dementsprechende Wettkampfplanung
- Trainingsplanung und Trainingssteuerung nach objektiven Kriterien (Leistungsdiagnostik)
- Dokumentation des Trainings in web4trainer
- Eine klare Positionierung in Richtung Hochleistungssport (absolute Priorität des Sports)
- Eine leistungsorientierte Trainingseinstellung,
- Ein zum Leistungssport adäquater Lebenswandel
- Unterzeichnung und Einhaltung der ÖTRV Verbandsreglements (Athletenvereinbarung, NADA Verpflichtungserklärung...)
- Körperkonstitution die optimale Leistung ermöglicht
- Umsetzung der ÖTRV Erfolgskultur

ÖTRV Nationalteam					
N.N.					
ÖTRV A - Kader Elite / U23					
BERGER Dominik	1983	Vorarlberg	KIRCHLER Irina	1983	Tird
HÖFER Franz	1980	Salzburg	WALDMÜLLER Lydia	1986	Wien
GIGLMAYR Andreas	1984	Salzburg			
WUTSCHER Manuel	1988	Kärnten			
ÖTRV Sichtungskader Elite / U23					
HOLLAUS Lukas	1986	Salzburg	STROSCHEIDER Tanja (Aufstieg U23)	1990	Wien
LORBER Christoph	1986	Kärnten			
REITMAYR Paul	1986	Vorarlberg			
ÖTRV Nationalteam Nachwuchs					
KNABL Alois	1992	Tirol	PERTERER Lisa	1991	Kärnten
ÖTRV A-Kader Nachwuchs					
BADER Martin	1992	Vorarlberg	HAMBRUSCH Alina	1994	Kärnten
GAGGL Lukas	1991	Kärnten	HERISZT Jutta	1993	Wien
KAVAJUREK Michael	1992	Kärnten	MOSER Theresa	1993	Tird
KOPEING Andreas	1991	Kärnten			
ÖTRV Sichtungskader Nachwuchs					
BILDSTEIN Erik	1991	Vorarlberg	SAUER Isabella	1996	Niederösterreich
KLINGLER Florian	1995	Tirol	WINKLER Katharina	1994	Tird
KOCH Patrick	1991	Tirol	TSCHUGG Katharina	1992	Tird
NEMETH Peter	1993	Oberösterreich	UNGER Eva-Maria	1995	Niederösterreich
MATZNER Daniel	1991	Kärnten			
PASCHINGER Marcus	1994	Wien			
SCHAGALA Patrick	1995	Wien			
SPEL Marc	1994	Wien			
ÖTRV Wintertriathlon Nationalteam 2010/2011					
BAUER Sigi	1976	Burgenland	MESTERHOFER Klaudia		Burgenland
ROTHBERGER Markus		Oberösterreich	SLAVINEC Romana	1990	Steiermark
VORDERDERFLER Willi	1973	Oberösterreich			
WALDHUBER Felix	1991	Steiermark			
ÖTRV Duathlon Nationalteam 2010					
<u>BAUER Sigi</u>	<u>1976</u>	Burgenland	JARZ Jessica	1983	Steiermark
KLAF TENEGGER Achim	1986	Steiermark	PENKER Marlies	1973	Kärnten
MAYER Jakob	1990	Vorarlberg	REINER Elisabeth	1983	Vorarlberg
PRUNGRABER Karl	1976	Oberösterreich	SLAVINEC Romana	1990	Steiermark
SCHWARZ Albin	1969	Tirol			
ÖTRV Crosstriathlon Nationalteam 2010					
SZYMONIUK Michael	1980	Niederösterreich	WASLE Carina	1984	Tird
WEISS Michael	1981	Steiermark			
ÖTRV Langdistanz Nationalteam 2010					
FUCHS Andreas	1975	Steiermark	DOLLINGER Eva	1978	Tird
<u>HÖFER Franz</u>	<u>1980</u>	Salzburg	ZELENKA Bettina	1978	Niederösterreich
KOHL Frederic	1978	Tirol			
LANGBRANDTNER Norbert	1970	Salzburg			
SCHOISSENGEIER Peter	1979	Vorarlberg			
<u>WEISS Michael</u>	<u>1981</u>	<u>Steiermark</u>			

Unterstrichene Athleten gehören zwei Kaderteams an!

Maßnahmen

ÖTRV - Nationalteam

- Finanzierung der definierten Trainingsmaßnahmen (Klimalehrgang, Kaderwochenende etc.).
- Finanzierung der vom ÖTRV beschickten Wettkämpfe (max. 4 WCS-Rennen).
- Gratiszugang zu web4trainer.
- Finanzierung der leistungsdiagnostischen Maßnahmen (Trainingssteuerung, Trainingskontrolle, etc) nach vorheriger Absprache mit dem ÖTRV Sportdirektor.

ÖTRV - A-Kader Elite und U 23

- Teilfinanzierung der definierten Trainingsmaßnahmen (Klimalehrgang, Kaderwochenende etc.).
- Teilfinanzierung der vom ÖTRV beschickten Wettkämpfe (22.05.2010 Senec / 27.06.2010 Brasschaat)
- Gratiszugang zu web4trainer.
- Finanzierung der leistungsdiagnostischen Maßnahmen (Trainingssteuerung, Trainingskontrolle, etc) nach vorheriger Absprache mit dem ÖTRV Sportdirektor.

ÖTRV - Sichtungskader Elite und U 23

- Möglichkeit auf Eigenfinanzierung an den definierten Trainingsmaßnahmen (Klimalehrgang, Kaderwochenende etc.).
- Teilfinanzierung der vom ÖTRV beschickten Wettkämpfe (22.05.2010 Senec / 27.06.2010 Brasschaat)
- Gratiszugang zu web4trainer.
- Finanzierung der leistungsdiagnostischen Maßnahmen (Trainingssteuerung, Trainingskontrolle, etc) nach vorheriger Absprache mit dem ÖTRV Sportdirektor.
- GWD Leistungssportler erhalten für den Zeitraum des Wehrdienstes die Möglichkeit die Maßnahmen des Sichtungskaders Elite und U 23 wahrzunehmen.

ÖTRV - Nationalteam Nachwuchs

- Finanzierung der definierten Trainingsmaßnahmen (Klimalehrgang, Kaderwochenende etc.).
- Finanzierung von zwei ausgewählten EC Rennen Junioren (01.08.2010 Tabor / 04.09.2010 Bled)
- Gratiszugang zu web4trainer.
- Finanzierung der leistungsdiagnostischen Maßnahmen (Trainingssteuerung, Trainingskontrolle, etc) nach vorheriger Absprache mit dem ÖTRV Sportdirektor / ÖTRV Bundestrainer Nachwuchs

ÖTRV - A-Kader Nachwuchs

- Finanzierung der definierten Trainingsmaßnahmen (Kaderwochenende etc.)
- Finanzierung von einem ausgewählten EC Rennen Junioren (04.09.2010 Bled)
- Gratiszugang zu web4trainer.
- Finanzierung der leistungsdiagnostischen Maßnahmen (Trainingssteuerung, Trainingskontrolle, etc) nach vorheriger Absprache mit dem ÖTRV Sportdirektor / ÖTRV Bundestrainer Nachwuchs

ÖTRV - Sichtungskader Nachwuchs

- Finanzierung der definierten Trainingsmaßnahmen (Kaderwochenende etc.)
- Gratiszugang zu web4trainer

3. ÖTRV Kaderstruktur 2010/2011 - Ermittlungskriterien

Triathlon (Olympische Distanz)

ÖTRV - Nationalteam

- Eine Top 10 Platzierung bei einem WCS-Rennen, oder
- 2 Top 20 Platzierungen bei WCS Rennen, oder
- 3 Top 30 Platzierungen bei WCS Rennen

ÖTRV - A-Kader Elite und U 23

- Mindestens 1 Punkt bei WCS Rennen
- Top 15 wbl./25 ml. Platzierung bei folgenden vom ÖTRV festgelegten Weltcup bzw. Europacup-Rennen
(22.05.2010 EC Senec / 27.06.2010 EC Brasschaat / 10.07.2010 WC Hølt en / 08.08.2010 WC Tiszaujvaros / 29.08.2010 EC Almere)
- Top 15 wbl./25 ml. Platzierung bei U23-EM / WM
- Top 15 wbl./20 ml. Platzierungen bei Junioren WM bzw. Top 10 wbl./15 ml. Platzierungen bei Junioren EM (für die Athleten die von Junioren in die Kategorie U 23 aufsteigen / zählt für zwei Saisonen / ohne Erfüllung von Kriterien Abstieg in den Sichtungsk. Elite und U 23 im Folgejahr)

ÖTRV - Sichtungskader Elite und U 23

- Top 20 wbl./35 ml. Platzierung bei folgenden vom ÖTRV festgelegten Weltcup oder Europacup-Rennen
(22.05.2010 EC Senec / 27.06.2010 EC Brasschaat / 10.07.2010 WC Hølt en / 08.08.2010 WC Tiszaujvaros / 29.08.2010 EC Almere)
- Top 20 wbl./35 ml. Platzierung bei U23-EM / WM
- Top 25 wbl./30 ml. Platzierungen bei Junioren WM bzw. Top 20 wbl./25 ml. Platzierungen bei Junioren EM (für die Athleten die von Junioren in die Kategorie U 23 aufsteigen / zählt für eine Saisonen)

Triathlon (Sprintdistanz)

ÖTRV - Nationalteam Nachwuchs

- Top 15 wbl./20 ml. Platzierung bei WM Junioren
- Top 10 wbl./15 ml. Platzierung bei EM Junioren
- Top 5 wbl./10 ml. Platzierung bei ausgewählten Junioren EC
(12.06.2010 EC Jun. Wien / 01.08.2010 EC Jun. Tabor / 28.08.2010 Polen / 04.09.2010 EC Jun. Bled)

ÖTRV - A-Kader Nachwuchs

- Top 25 wbl./35 ml. Platzierung bei WM Junioren
- Top 20 wbl./25 ml. Platzierung bei EM Junioren
- Top 15 wbl./20 ml. Platzierung bei ausgewählten Junioren EC
(12.06.2010 EC Jun. Wien / 01.08.2010 EC Jun. Tabor / 28.08.2010 Polen / 04.09.2010 EC Jun. Bled)
- Öst. Meister Triathlon der Klassen Junioren, Jugend, Schüler A
- EM Starter Jugendmannschaft (exkl. Ersatzathlet)

ÖTRV - Sichtungskader Nachwuchs

- Top 3 ÖM Triathlon od. Aquathlon Jugend, Junioren, Schüler (max. 3 % Rückstand zum Sieger / Falls Schüler vor Jugendlichen bzw. Jugendliche oder Schüler vor Junioren platziert sind, werden die älteren Klassen unabhängig vom Rückstand nicht nominiert!)
- HLZ Grundwehrdiener welche die Kategorien der beiden höchsten Nachwuchskader nicht erfüllen, für die Dauer des allgemeinen Grundwehrdienstes

Disziplinenkader

ÖTRV Wintertriathlon Nationalteam 2010/2011 (Nominierung im Mai 2010)

- Maximal 6 % hinter dem Sieger bei EM oder WM Elite/U 23/Junioren
- Platz 1 - 3 Team EM und WM Elite
- Platz 1 - 3 Öst. Staatsmeisterschaft Kurzdistanz (max. 3 % hinter dem Sieger)
- Öst. Meister U 23 (max. 4 % zum Staatsmeister Elite)
- Öst. Meister Junioren ml. / wbl. (Gesamtsieger Jugend/Junioren)

ÖTRV Duathlon Nationalteam 2011

- Maximal 6 % hinter dem Sieger bei EM oder WM Elite/U 23/Junioren
- Platz 1 - 3 Team EM und WM Elite
- Platz 1 - 3 Öst. Staatsmeisterschaft Kurzdistanz (max. 3 % hinter dem Sieger)
- Öst. Meister U 23 (max. 4 % zum Staatsmeister Elite)
- Öst. Meister Junioren ml. / wbl. (Gesamtsieger Jugend/Junioren)

ÖTRV Crosstriathlon Nationalteam 2011

- Maximal 6 % hinter dem Sieger bei EM Elite
- Platz 1 - 3 Öst. Meisterschaft (max. 3 % hinter dem Sieger)
- Öst. Meister U 23 (max. 4 % zum Staatsmeister Elite)

ÖTRV Langdistanz Nationalteam 2011

- Maximal 6 % hinter dem Sieger bei ETU EM oder ITU WM Elite
- Platz 1 Öst. Staatsmeisterschaft Double Olympic Distance
- Platz 1 Öst. Staatsmeisterschaft Ironman Distanz
- Maximal 4 % hinter dem Sieger bei WTC Ironman, 70.3 Ironman Rennen und Challenge Rennen

ÖTRV Profilizenzpool 2011

- Athleten die eines der nachstehende Kriterien erfüllen können beim ÖTRV eine Profilizenz beantragen.
Die Antragsstellung muss zwischen 01.01. und 31.01. des jeweiligen Kalenderjahres erfolgen.
Die Leistungserbringung muss aus dem vorangegangenen Kalenderjahr sein.
 1. Maximal 8 % Rückstand zum Sieger bei Ironman, Ironman 70.3 und Challenge Rennen
 2. Maximal 3 % Rückstand zum Sieger bei folgenden österreichischen Bewerben:
08.05.2010 ½ Iron Graz / 15.05.2010 Linz Triathlon DO / 29.05.2010 Vienna City Triathlon Halbdistanz / 08.08.2010 Trumer Triathlon / 28.08.2010 Podersdorf Langdistanz und Halbdistanz / 03.09.2010 Tri Motion Saalfelden / 05.09.2010 Königsdorfer Triathlon Mittel
Der Sieger muss dabei im Jahr 2009 oder 2010 das Kriterium 1 erfüllen.
 3. Erfüllung der ÖTRV Langdistanz Nationalteam NormDie automatische Nominierung für den NADA Anti Doping Testpool erfolgt für alle Athleten welche die Kriterien erreichen, unabhängig von der Ausstellung einer Profilizenz.

4. BESCHICKUNG EM / WM / WCS (Nominierungskriterien)

Wettkampf	ETU Wintertriathlon EM 2010
Ort	Lygna (Oslo) / NORWEGEN
Datum	06. - 07. Februar 2010
Kontingent	1 Elite (Damen und Herren) 1 Juniors (Damen und Herren) Gesamtkontingent (Finanzierung ÖTRV): max. 4 Athleten/innen <u>Nominierung: Modul - Nachwuchs (Junioren) bzw. U23/Elite</u> <u>Beschlussfassung Entsendung: ÖTRV Präsidium</u>
Qualifikationsr ennen/ -kr iter ien	<u>Elite</u> Öst. Staatsmeister Damen und Herren <u>U 23</u> Keine Nominierung vorgesehen <u>Junioren</u> Öst. Nachwuchsmeister Jgd. /Jun.
Eigenfinanzierungsbasis	Im Falle eines entsprechenden Leistungsnachweises und einer knappen Nichtnominierung durch das Nominierungsgremium haben Athleten die Möglichkeit über den zuständigen Landesverband beim ÖTRV um einen Startplatz anzusuchen. Im Falle einer positiven Beurteilung durch das Nominierungsgremium und einem entsprechenden Startplatzkontingent des ÖTRV, kann der Athlet an der EM auf Eigenkostenbasis teilnehmen.

Wettkampf	ETU Triathlon EM 2010 - Langdistanz
Ort	Vitoria / SPANIEN
Datum	26. Juni 2010
Kontingent	3 Elite Damen 3 Elite Herren <u>Nominierung: Modul - Multisport</u> <u>Beschlussfassung Entsendung: ÖTRV Präsidium</u>
Qualifikationsrennen/-kriterien	<u>Qualifikationsbewerb</u> 30.05.2009 Ironman 70.3 St. Pölten Top 3 Damen und Herren der Österreich-Wertung
Finanzierung	Der ÖTRV übernimmt die Nenngeldgebühr bzw. einen € 200,- Pauschalkostenzuschuss

Wettkampf	ETU Triathlon EM 2010 - Elite / Olympische Distanz ETU Triathlon EM 2010 - Junioren / Sprintdistanz
Ort	Athlone / IRLAND
Datum	03. und 04. Juli 2010
Kontingent	2 Junioren m.l. / 2 Junioren wbl. Gesamtkontingent (Finanzierung ÖTRV): max. 4 Athleten/innen <u>Nominierung: Modul - Nachwuchs (Junioren)</u> <u>Beschlussfassung Entsendung: ÖTRV Präsidium</u>
Qualifikationsr ennen/-kriter ien	<u>Junioren</u> Fixqualifikation Lisa Per terer / Alois Knabl Bestplatzier te/r Athlet/in Öst. Meisterschaft Jgd./Jun. ml. und wbl. ausgenommen Per terer /Knabl <u>Elite</u> Auf Grund der im Juni 2010 beginnenden Olympiaqualifikation wird der ÖTRV die Elite EM nicht beschicken.
Eigenfinanzierungsbasis	Keine Eigenfinanzierung vorgesehen

Wettkampf	ETU Triathlon EM 2010 - U 23 / Olympische Distanz ETU Triathlon EM 2010 - Jugend / Teambewerb
Ort	Kedzierzyn Kozle / Polen
Datum	28.08.2010
Kontingent	2 U 23 ml. 2 U 23 wbl. 2 Jugend ml. (inkl. Ersatzathlet) 2 Jugend wbl. (inkl. Ersatzathletin) <u>Nominierung: Modul - Nachwuchs (Jugend) bzw. U23/Elite</u> <u>Beschlussfassung Entsendung: ÖTRV Präsidium</u>
Qualifikationsrennen/-kriterien	<u>Jugend</u> Top 3 der Öst. Meisterschaft Jug. ml. und wbl. <u>U 23</u> Top 20 wbl. /30 ml. bei den nachstehenden Rennen: 22.05.2010 EC Senec / SVK 10.07.2010 WC Holten / NED 08.08.2010 WC Tiszaujvaros / HUN Der ÖTRV setzt voraus, dass nominier te Athleten den Teambewerb im Rahmen der EM bestreiten. Ebenso behält sich der ÖTRV vor, Athleten ausschließlich für den Teambewerb zu nominieren! Sollten mehrere Athleten die Qualifikationskriterien erfüllen, erfolgt die Nominierung auf Basis der individuellen Ergebnisse.
Eigenfinanzierungsbasis	Ein allfälliger Ersatzathlet für den Jugend-Teambewerb wird ebenfalls selektiert. Die Finanzierung des Ersatzathleten wird als Drittellösung (1/3 ÖTRV, 1/3 Landesverband, 1/3 Verein) vorgeschlagen.

Wettkampf	ITU Triathlon WM 2010 - Langdistanz
Ort	Immenstadt / DEUTSCHLAND
Datum	31. Juli und 01. August 2010
Kontingent	3 Elite Damen 3 Elite Herren <u>Nominierung: Modul - Multisport</u> <u>Beschlussfassung Entsendung: ÖTRV Präsidium</u>
Qualifikationsr ennen/ -kriter ien	<u>Qualifikationsbewerb</u> 30.05.2009 Ironman 70.3 St. Pölten Top 3 Damen und Herren der Österreich-Wertung
Finanzier ung	Der ÖTRV über nimmt die Nenngeldgebühr bzw. einen € 200,-- Pauschal kost enz uschuss

Wettkampf	ETU Duathlon WM 2010 - Kurzdistanz
Ort	Edinburg / GROSSBRITANNIEN
Datum	03. - 05. September 2010
Kontingent	1 Elite (Damen und Herren) 1 U 23 (Damen und Herren) 1 Juniors (Damen und Herren) Gesamtkontingent (Finanzierung ÖTRV): max. 6 Athleten /innen <u>Nominierung: Modul - Nachwuchs (Junioren) bzw. U23/Elite</u> <u>Beschlussfassung Entsendung: ÖTRV Präsidium</u>
Qualifikationsr ennen/ -kriter ien	<p><u>Elite</u></p> <p>Öst. Staatsmeister Damen und Herren</p> <p><u>U 23</u></p> <p>Öst. U 23 Meister Damen und Herren (Maximal 3 % Rückstand zum/r Staatsmeister /in)</p> <p><u>Junioren</u></p> <p>Öst. Nachwuch smeister Jgd. /Jun.</p>
Eigenfinanzierungsbasis	<p>Im Falle eines entsprechenden Leistungsnachweises und einer knappen Nichtnominierung durch das Nominierungsgremium haben Athleten die Möglichkeit über den zuständigen Landesverband beim ÖTRV um einen Startplatz anzusuchen. Im Falle einer positiven Beurteilung durch das Nominierungsgremium und einem entsprechenden Startplatzkontingent des ÖTRV, kann der Athlet an der EM auf Eigenkostenbasis teilnehmen.</p>

Wettkampf	<p>ITU Triathlon WM 2010 - Elite / Olympische Distanz ITU Triathlon WM 2010 - U 23 / Olympische Distanz ITU Triathlon WM 2010 - Junioren / Sprintdistanz</p>
Ort	Budapest / Ungarn
Datum	08. - 12. September 2010
Kontingent	<p>2 Junioren m.l. 2 Junioren wbl. 2 U 23 m.l. 2 U 23 wbl. Elite nach ITU Qualifikationsnorm über Championship Series</p> <p>Gesamtkontingent (Finanzierung ÖTRV): 8 Athleten/innen + Elitequalifikanten</p> <p><u>Nominierung: Modul - Nachwuchs (Junioren) bzw. U23/Elite</u> <u>Beschlussfassung Entsendung: ÖTRV Präsidium</u></p>
Qualifikationsrennen/-kriterien	<p><u>Junioren</u></p> <p>Fixqualifikation Lisa Perterer / Alois Knabl</p> <p>Zweiter Quotenplatz: Top 15 wbl./25 m.l. bei EM Triathlon Junioren 2010 (Athlone/IRL)</p> <p><u>U 23</u></p> <p>Top 10 wbl./20 m.l. bei der Triathlon EM U 23 2010</p> <p><u>Elite</u></p> <p>Qualifikationsrennen: <i>ITU Championship Series 2010</i></p> <p>Direkt qualifizierte Athleten werden vom ÖTRV nominiert und finanziert!</p>
Eigenfinanzierungsbasis	Keine Eigenfinanzierungsvariante vorgesehen

Wettkampf	ITU Triathlon WM 2010 - Elite / Olympische Distanz World Championships Series
Ort	8 geplante Rennen
Datum	Saison 2010
Kontingent	Alle Athleten die sich über das entsprechenden ITU Ranking einen Startplatz erhalten! <u>Beschlussfassung Entsendung: ÖTRV Präsidium</u>
Qualifikationsrennen/-kriterien	<u>Elite</u> Direkt qualifizierte Athleten werden vom ÖTRV Präsidium nominiert. Zudem wird der ÖTRV entsprechende Wild Cards Anträge für die Rennserie stellen.
Finanzierungsbasis	Der ÖTRV bzw. TRWR finanziert die World Championships Series Rennen in Madrid, Kitzbühel, Hamburg und London. Finanzierung der Überseerennen über „Team Rot Weiß Rot“ bei entsprechender Qualitätserfüllung vorgesehen!

Wettkampf	ETU Cross Triathlon EM 2010
Ort	Myjava / SVK
Datum	19.06.2010
Kontingent	<p>1 Elite (Damen und Herren)</p> <p>Gesamtkontingent (Finanzierung ÖTRV): max. 2 Athleten /innen</p> <p><u>Nominierung: Modul - Multisport</u> <u>Beschlussfassung Entsendung: ÖTRV Präsidium</u></p>
Qualifikationsr ennen/ -kr iter ien	<p><u>Fixqualifikationen:</u> Michael Weiss Carina Wasle Aufgrund ihrer internationalen Rennergebnisse 2009 und der Terminüberschneidung mit der ÖSTM 2010.</p>
Eigenfinanzierungsbasis	<p>Im Falle eines entsprechenden Leistungsnachweises haben Athleten die Möglichkeit über den zuständigen Landesverband beim ÖTRV um einen Startplatz anzusuchen. Im Falle einer positiven Beurteilung durch das Nominierungsgremium und einem entsprechenden Startplatzkontingent des ÖTRV, kann der Athlet an der EM auf Eigenkostenbasis teilnehmen.</p>

Wettkampf	ETU Duathlon EM 2010 - Kurzdistanz
Ort	Nancy / FRA
Datum	01.05.2010
Kontingent	Keine Nominierung vorgesehen! <u>Nominierung: Modul - Nachwuchs (Junior en) bzw. U23/Elite</u> <u>Beschlussfassung Entsendung: ÖTRV Präsidium</u>
Qualifikationsr ennen/ -kriter ien	
Eigenfinanzierungsbasis	Im Falle eines entsprechenden Leistungsnachweises und einer knappen Nichtnominierung durch das Nominierungsgremium haben Athleten die Möglichkeit über den zuständigen Landesverband beim ÖTRV um einen Startplatz anzusuchen. Im Falle einer positiven Beurteilung durch das Nominierungsgremium und einem entsprechenden Startplatzkontingent des ÖTRV, kann der Athlet an der EM auf Eigenkostenbasis teilnehmen.

SONDERREGELUNG YOG SINGAPUR

Alois Knabl wird auf Grund seines Ergebnisses im Rahmen des YOG Qualifikationsrennen in Mar Menor für die YOG in Singapur vom ÖTRV Sportausschuss vorgeschlagen.

QUALIFIKATIONSKRITERIEN FÜR EUROPACUPRENNEN

Gilt für Athleten ohne ÖTRV Kaderstatus:

1. Top 5 wbl./10 ml. bei Öst. Staatsmeisterschaft Olympische Distanz

Zusätzlich bei Staatsmeisterschaftsergebnis wird eine Schwimmzeit von max. 20:00 Min. für Herren und max. 21:30 Min. für Damen vorgeben (1.500 Meter auf 50 Meter Bahn)

Athleten die kein Staatsmeisterschaftsergebnis vorweisen können, müssen neben der definierten Schwimmleistung zusätzlich die Laufzeiten von max. 16:15 Min. für Herren und max. 19:00 Min. für Damen vorgeben (5.000 Meter auf 400 Meter Bahn)

SONDERREGELUNG HSZ ATHLETEN

HSZ Grundwehrdiener bzw. Kurzzeitsoldaten haben für den Zeitraum der Dienstverfüllung den gleichen Maßnahmenanspruch wie ÖTRV Sichtungskaderathleten Elite/U23

5. REFUNDIERUNG/FINANZIERUNG

Grundsatzfestlegung:

Alle im Sportprogramm 2010 angeführten Finanzierungsmöglichkeiten kommen nur dann zur Geltung bzw. zur Auszahlung, wenn der entsprechenden Finanzierungsempfänger die ÖTRV Athletenvereinbarung bzw. die Anti-Doping Formblätter ausgefüllt bzw. unterzeichnet hat.

EUROPA- UND WELTMEISTERSCHAFTEN

Folgende Leistungen werden vom ÖTRV zur Verfügung gestellt:

- Nenngeld
- Unterkunft auf Basis Halbpension
- Fahrtkostenrefundierung bzw. gemeinsame Anreise
- Betreuerstab
- Wettkampfbekleidung und Repräsentationsbekleidung

6. ÖST. (STAATS-) MEISTERSCHAFTEN 2010

Datum	Status	Disziplinen	Kategorien	Bewerb	Ort	Bundesland	Veranstalter
18.01.2009	Staatsmeisterschaft ÖM Klassen	Wintertriathlon	U 23 / Elite 1 / Elite 2 / M-W 40 bis 75	Europaregion Wintertriathlon	Kaprun	Salzburg	TV Zell am See
31.01.2009	ÖM Nachwuchs	Wintertriathlon Sprintdistanz	Jug. / Jun.	Kärnten ICEMAN	Klagenfurt	Kärnten	HSV Triathlon Kärnten
26.04.2009	ÖM Nachwuchs	Duathlon Sprintdistanz	Jug. / Jun.	Kärnten Duathlon	Moosberg	Kärnten	HSV Triathlon Kärnten
03.05.2009	Staatsmeisterschaft ÖM Klassen	Duathlon Kurzdistanz	U 23 / Elite 1 / Elite 2	8. Duathlon der Stadt Ternitz	Ternitz	Niederösterreich	ATSV Ternitz
09.05.2009	Staatsmeisterschaft ÖM Klassen	Triathlon Double Olympic Distance	U 23 / Elite 1 / Elite 2 / M-W 40 bis 75	6. Austria Triathlon	Graz	Steiermark	Multisport Austria
06.06.2009	Staatsmeisterschaft ÖM Klassen ÖM Nachwuchs	Triathlon Olympische Distanz und Sprintdistanz	Jug. / Jun. / U 23 / Elite 1 / Elite 2	Vienna City Triathlon	Wien	Wien	TRI Kagnan
14.06.2009	ÖM Nachwuchs	Triathlon	Schüler A	12. Int. Raka Nachwuchstriathlon	Telfs	Tirol	Raka Tri Team Telfs
20.06.2009	ÖM Nachwuchs	Aquathlon	Schüler A / Jgd. / Jun.	Wörthersee Alpen Adria Aquathlon	Pörschach	Kärnten	HSV Triathlon Kärnten
20.06.2009	ÖM Masters	Triathlon Olympische Distanz	M-W 40 bis 75	Salzburgerland Triathlon	Kachl	Salzburg	TRIRUN Kachl
21.06.2009	ÖM Masters	Duathlon Kurzdistanz	M-W 40 bis 75	5. Gallia-Duathlon	Gallneukirchen	Oberösterreich	SV Gallneukirchen
27.06.2009	ÖM Klassen	Triathlon Super Sprint	Team ml. + wbl.	Innsbruck Triathlon	Innsbruck	Tirol	I. Raka TTCI
25.07.2009	Staatsmeisterschaft ÖM Klassen	Crosstriathlon	U 23 / Elite 1 / Elite 2 / M-W 40 bis 75	XTERRA Tirol „XXX“	Kitzbühel	Tirol	TRI ALP Kitzbühel
23.08.2009	Staatsmeisterschaft ÖM Klassen	Duathlon Langdistanz	U 23 / Elite 1 / Elite 2 / M-W 40 bis 75	Rauhen POWERMAN Austria	Weyer	Oberösterreich	SIG Eisenwurzen
29.08.2009	Staatsmeisterschaft ÖM Klassen	Triathlon Langdistanz	U 23 / Elite 1 / Elite 2 / M-W 40 bis 75	22. Austria Triathlon	Föderdorf	Burgenland	UTTB

Wertungsklassen

Nachstehende Wertungsklassen werden bei den Öst. (Staats) Meisterschaften 2010 gewertet. Die jeweiligen Top 3 der einzelnen Klassen erhalten die offiziellen Medaillen der Öst. Bundessportorganisation.

Schüler B	1998 - 1997 (1999)		
Schüler A	1996 - 1995 (1997)		
Jugend	1994 - 1993 (1995)		
Junioren	1992 - 1991		
U 23	1990 - 1987		
Elite 1	1986 - 1981		
Elite 2	1980 - 1971		
Masters 40	1970 - 1966	Masters 45	1965 - 1961
Masters 50	1960 - 1956	Masters 55	1955 - 1951
Masters 60	1950 - 1946	Masters 65	1945 - 1941
Masters 70	1940 - 1936	Masters 75	1935 und älter

Alle ÖTRV Rennen die im ÖTRV Kalender angeführt sind, werden nach den gültigen Regeln der ÖTRV Verbandsordnung durchgeführt.

7. ÖST. BUNDESHEER

Grundsätzlich gibt es im Öst. Bundesheer drei mögliche Dienstvarianten, die abhängig vom Leistungsniveau der Athleten sind.

1. Grundwehrdienst (6 Monate)

Basisvoraussetzung ist eine entsprechende Leistungserbringung im Rahmen der Öst. Nachwuchsmeisterschaften TRIATHLON.

Die entsprechende Prioritätenreihung obliegt dem Modul - Sportentwicklung Nachwuchs.

Die Entscheidung über eine Aufnahme als Leistungssportler trifft die Öst. Bundessportorganisation in Kooperation mit dem Öst. Bundesheer.

2. Frau im Ausbildungsdienst (12 Monate)

Basisvoraussetzung ist eine entsprechende Leistungserbringung im Rahmen internationaler Meisterschaften (EM und WM) im TRIATHLON (olympische Distanz).

Die entsprechende Prioritätenreihung obliegt dem Modul - Sportentwicklung U23 - Elite.

Die Entscheidung über eine Aufnahme als Leistungssportler trifft die Öst. Bundessportorganisation in Kooperation mit dem Öst. Bundesheer.

3. Kurz-Zeitsoldat (6 Monate) bzw. Militärperson auf Zeit (im Regelfall drei Jahre)

Basisvoraussetzung ist eine entsprechende Leistungserbringung im Rahmen internationaler Meisterschaften (EM und WM) im TRIATHLON (Olympische Distanz).

Die entsprechende Prioritätenreihung über Neunominierungen bzw. Verlängerungen obliegt dem Modul - Sportentwicklung U23 - Elite.

Die Entscheidung über eine Aufnahme bzw. einen Weiterverbleib als Leistungssportler trifft das Öst. Bundesheer.

8. ÖST. SPORThILFE

Allgemeine Einstufungsrichtlinien der Österreichischen Sporthilfe

Die Österreichische Sporthilfe (ÖSH) wurde im Jahre 1972 als gemeinnütziger Verein mit dem Ziel gegründet, österreichische Spitzensportler bestmöglich zu fördern.

Gerade im Sport zeigt sich die direkte Messbarkeit der Leistung - beste Leistung ist unsere Maxime! Durch die strikte Orientierung am Leistungsgedanken einerseits und die Berücksichtigung des sozialen Umfeldes andererseits können wir den Sportlern bei ihren Maßnahmen zur Optimierung ihrer Höchstleistungen helfen.

Begriffe wie „Athlet“, „Sportler“ oder „Aktive“ beziehen sich explizit auf beide Geschlechter und sollen den Textfluss gewährleisten sowie die Lesbarkeit erhöhen.

INDIVIDUALFÖRDERUNG

Antragsberechtigt sind Sportler mit österreichischer Staatsbürgerschaft.

Der Fachverband des Antragstellers muss ordentliches Mitglied der Bundessportorganisation (BSO) sein. Die Förderung durch die Österreichische Sporthilfe orientiert sich einerseits an Leistungskriterien und andererseits an der sozialen Bedürftigkeit der Sportler.

Daher erfolgt die Festlegung von Höhe und zeitlicher Dauer der Förderungsleistungen nach Prüfung der persönlichen Situation des einzelnen Sportlers unter Berücksichtigung seiner Einkünfte aus Erwerbstätigkeit, Verrichten sowie seiner sportbezogenen Einkünfte.

Die Förderung wird ausschließlich Einzelpersonen gewährt.

Voraussetzung ist die Erfüllung der von der ÖSH vorgegebenen Kriterien, ein Antrag des Athleten UND die schriftliche Bestätigung des jeweiligen Fachverbandes. Die Förderung gelangt ausschließlich als Aufwandsentschädigung für erhöhte Ausgaben, welche durch die Ausübung des Leistungssports entstehen, zur Auszahlung. Ein Rechtsanspruch auf die Gewährung einer Förderung ist ausdrücklich nicht gegeben.

Generell werden die Sportarten in „olympische“ und „nicht olympische“ sowie Sommer- und Wintersportarten unterteilt.

Auf Basis der Einstufungskriterien erfolgt die Förderung in folgenden Kategorien:

W-Weltklasse	€ 440,- monatlich
L-Leistungsklasse	€ 220,- monatlich
S-Sonderklasse	€ 75,- oder € 150,- monatlich
N-Nachwuchsklasse	€ 75,- oder € 150,- monatlich
F-Frau im Spitzensport	€ 365,- monatlich

EINSTUFUNGSKRITERIEN

Es werden nur solche Leistungen zur Beurteilung herangezogen, die sich auf die abgelaufene Saison beziehen. Insgesamt dürfen maximal vier für die Einstufung relevante Ergebnisse bei internationalen Großsportveranstaltungen (IGS) genannt werden, welche im Vorhinein durch den Fachverband und Top Sport Austria festgelegt werden.

1. OLYMPISCHE DISZIPLINEN

A - Leistung	
Olympische Spiele	1. bis 8. Platz oder erstes Fünftel, jedoch max. 12. Platz
Weltmeisterschaften	1. bis 5. Platz oder erstes Fünftel, jedoch max. 12. Platz
Europameisterschaften	1. bis 3. Platz oder erstes Sechstel, jedoch max. 10. Platz
IGS	erstes Sechstel, jedoch max. 8 Platz

B - Leistung	
Olympische Spiele	9. bis 12. Platz oder erstes Drittel, jedoch max. 20. Platz
Weltmeisterschaften	erstes Drittel, jedoch max. 20. Platz
Europameisterschaften	erstes Viertel, jedoch max. 15. Platz
IGS	erstes Viertel, jedoch max. 12. Platz
Weltcup / Weltrangliste	1. bis 10. Platz

Staffeln und Mannschaften müssen sich für eine A - Leistung innerhalb des ersten Drittels, für eine B - Leistung innerhalb der ersten Hälfte der gestarteten Teilnehmer platzieren.
Rechnerisch konstruierte Mannschaftsergebnisse bleiben gänzlich unberücksichtigt.

1.1 Weltklasse:

- eine A-Leistung und eine B-Leistung oder
 - o Platz 1 - 3 bei Olympischen Spielen
 - o Platz 1 - 3 bei Weltmeisterschaften
 - o Platz 1 - 3 bei Europameisterschaften

1.2 Leistungsklasse:

- zwei B-Leistungen oder eine A-Leistung

1.3 Nachwuchs:

Es gelten die Einstufungskriterien der Individualförderung - bezogen auf die Juniorenkategorie.

€ 150,- monatlich (Weltklasse)

- eine A-Leistung und eine B-Leistung oder
 - o Platz 1 - 3 beim EYOF (European Youth Olympic Festival)
 - o Platz 1 - 3 bei der Junior-WM
 - o Platz 1 - 3 bei der Junior-EM

€ 75,- monatlich (Leistungsklasse)

- zwei B-Leistungen oder eine A-Leistung

1.4 Sonderklasse:

- wenn Leistungskriterien nur knapp verfehlt werden
- wenn aus anderen wichtigen Gründen (zB Verletzung, Krankheit) die Teilnahme an Titelkämpfen nicht oder nur eingeschränkt möglich war
- wenn eine positive Perspektive für die sportliche Zukunft gegeben ist

1.5 Frau im Spitzensport:

- für Athletinnen, welche nicht bei einer der Institutionen „Sport im Heer“, „BMF“ oder „BM.I.“ sozial abgesichert sind
- nur für Aktive, welche bei der ÖSH in der Kategorie „Welt- oder Leistungsklasse“ eingestuft sind
- alle Athletinnen nicht olympischer Disziplinen können die Förderung beantragen, wenn sie in der abgelaufenen Saison den Gewinn von zumindest einer Goldmedaille bei einer Welt- oder Europameisterschaft vorweisen können
- der Antrag muss gleichzeitig mit dem Antrag auf Individualförderung erfolgen

2. NICHT OLYMPISCHE DISZIPLINEN

Werden ausschließlich in der Kategorie „Sonderklasse“ eingestuft, wobei die maximale Förderhöhe € 150,- monatlich beträgt.

Erforderliche Leistung: Medallengewinn bei WM, EM, Junior-WM oder Junior-EM

€ 150,- monatlich für eine oder mehrere Goldmedaille/n

€ 75,- monatlich für eine oder mehrere Silber- oder Bronzemedaille/n

9. SCHLUSSINFORMATION

Der Österreichische Triathlonverband bietet mit dem vorliegenden Sportprogramm für alle Athleten die notwendige Basis, um faire und sportliche gerechte Förderungen bzw. Entsendungen im Sportjahr 2010 vornehmen zu können.

Alle Ergänzungen bzw. Änderungen die im Rahmen der Arbeit in den einzelnen Modulen notwendig werden, werden jeweils als Ergänzungsblätter angeführt und allen Kaderathleten zur Kenntnis gebracht, bzw. auf der ÖTRV Website veröffentlicht!

Strukturelle Arbeitspapiere werden in den entsprechenden Modulen ausgearbeitet, den Sportausschussmitgliedern zur Kenntnis gebracht und dem Präsidium bzw. Vorstand zur Information bzw. gegebenenfalls Beschlussfassung vorgelegt.

Der Österreichische Triathlonverband wünscht allen Athleten viel Erfolg bei der Teilnahme an ÖTRV-Wettkampferveranstaltungen sowie internationalen Meisterschaften und Bewerben.

Für den Österreichischen Triathlonverband im Auftrag des ÖTRV Präsidiums

Robert Michlmayr
Sportdirektor

Mag. Christian Halmer
Sportdirektor Stv.

Mag. Anton Kesselbacher
Bundestrainer Nachwuchs

Herwig Grabner
Generalsekretär